

Betreff: Fwd: GEJ.10_051: Das Wesen der 5 zuerst ausgetriebenen Geister

Von: Silvia Ohse <info@adwords-texter.de>

Datum: 31.08.2013 13:12

An: Silvia Ohse <info@adwords-texter.de>

----- Original-Nachricht -----

Betreff:GEJ.10_051: Das Wesen der 5 zuerst ausgetriebenen Geister

Datum:Sun, 25 Aug 2013 02:04:14 -0400 (EDT)

Von:GerdFredMueller@aol.com

An:OffenbarungenZdW@yahoogroups.de

Kopie (CC):info@adwords-texter.de

Liebe Liste,

Jesus hat aus dem über alle Maßen stark Besessenen 17 böse Geister ausgetrieben (Kapitel 050) und spricht nun über das Wesen der 5 bösen Geister, die der Hauptmann mit der Zulassung von Jesus (mit der Hilfe Seines Geistes) austreiben durfte.

[GEJ.10_051,01] Sagte Ich: „Weil diese Gestalt (die spirituelle Erscheinlichkeit <geflügelte Schlange>) ihrer inneren bösen Gierliebe entspricht! Die geflügelte Schlange entspricht zwar einem gewissen Grade der weltlichen Klugheit und kann mit der feinen Kriegslist eines Feldherrn verglichen werden; aber so du diese Klugheit näher betrachtest, so wirst du in ihr sehr wenig Nächstenliebe, aber an ihrer Statt ungeheuer viel Selbstsucht, Herrschgier und zügellosesten Hochmut entdecken. Und sieh, diese innere Seelenbeschaffenheit erscheint in Meinem allerhöchsten Wahrheitslichte eben in einer solchen Gestalt, die ihr vollkommen entspricht!

[GEJ.10_051,02] Denke du dir eine geflügelte Schlange, wie es deren in Mittel- und Südafrika noch hier und da welche in der Natur gibt (vor 2000 Jahren als Jesus das sagte) und es zur Zeit der Philister (engstirnige Menschen) in sehr heißen Jahren auch hierzulande gegeben hat! Es ist schon schwer, mit einer ungeflügelten Schlange – ihrer geheimen List wegen – einen Kampf aufzunehmen, und es ist die Flucht vor ihr für den gewöhnlichen Menschen noch immer das beste Mittel, ihrer List zu begegnen.

[GEJ.10_051,03] Bei der geflügelten (Schlange) aber hilft gar oft auch die Flucht nichts, sondern nur ein ehernes Gewand (gepanzertes Kleid) und ein scharfes Schwert in der Hand eines wohlgeübten Kämpfers. Und dieses ehernen Gewand ist hier Meine Liebekraft in euch, und das scharfe Schwert ist hier Mein Wort, und die alles zu besiegen vermögende Wahrheit Meines Wortes ist der wohlgeübte Kämpfer und ein wahrer Held aller Helden.

Jesus verwendet **"ehernes Gewand"** (= Rüstung) als Entsprechung für Schutz durch die Liebe und **"scharfes Schwert"** als Entsprechung für Sein alles durchdringendes Wort.

[GEJ.10_051,04] Aus dem kannst du nun schon entnehmen, warum die ersten fünf Geister hier vor Mir in der Gestalt geflügelter Schlangen erscheinen mußten; denn sie waren zur Zeit der Kriege der Juden mit ihnen gar sehr verschmitzte Feldherren und hatten nichts als ihren eigenen Nutzen, Gewinn und Ruhm vor Augen; denn ein jeder trachtete, für sich ein Königreich zu gründen.

Unter der **"Zeit der Kriege der Juden"** kann die historische Zeit verstanden werden, als das von Moses bis an die Grenze von Kanaan geführte Volk unter Josua (dem Führer nach Moses) dort eindrang und über verschiedene Kriege mit den einheimischen Bewohnern berichtet wird. Allerdings ist der Begriff "Krieg" auch ein Ausdruck der Entsprechung des Geistes Gottes im Irdischen = Einsatz für die Lehren der Thora. (siehe den Ausdruck "Kriege Jehovas", der als geistiger Kampf zu verstehen ist, siehe dazu GEJ.07_017).

[GEJ.10_051,05] Der Mensch, den sie nun einige Jahre lang geplagt haben, ist ein Abkömmling ihres Geschlechtes; sie fanden in ihm ein großes Feldherrntalent noch im tiefen Schlummer (noch nicht bewusstes Talent), beschlichen darum seine Eingeweide (siehe die Zahl 5 oder Schriftzeichen <he> = "Fenster" als

Hieroglyphe, um einzudringen), **um dieses besagte Talent, durch das sie ihn mit der Zeit gar auf den Thron Roms zu bringen wähten, in ihm zu wecken, was ihnen aber nicht gelingen konnte, weil sie durch ihr Gebaren mit seinem Leibe die in der Seele schlummernden Fähigkeiten nur schwächten, aber nicht belebten.**

[GEJ.10_051,06] Man ließ ihnen zu, ihren Willen an dem Menschen zu versuchen, um sie selbst zu der Überzeugung zu bringen, daß ihr Vorhaben ein eitel törichtes und nach ihrer finsternen List ein unausführbares ist.

Als diese 5 bösen Geister in den Menschen eingedrungen waren (ihn besetzt hatten), durften sie diesen Besessenen für ihre schlechten Ziele missbrauchen, um dabei zu erfahren, dass ihr Unterfangen sinnlos ist.

[GEJ.10_051,07] Da sie es darob in dieser letzteren Zeit aber mit dem Menschen in ihrem Grimme zu arg haben zu treiben angefangen, so war es denn auch an der Zeit, ihn von ihnen völlig zu befreien.

Was in der Seele dieses Besessenen geschah, das war Gott dem Herrn allzeit bekannt und ER hat dafür gesorgt, dass nun der Besessene durch die Kraft, die ER dem Hauptmann gegeben hat, von den 5 argen Geistern befreit werden konnte.

[GEJ.10_051,08] Und es war das alles wohl vorgesehen und gut für diesen Menschen und auch für die fünf Geister; denn der Mensch hat auf diesem Wege Mich und mit Mir das ewige Leben seiner Seele gefunden, und die fünf Geister sind bei dieser Gelegenheit von der alten Torheit ihrer nichtigen und nie zu realisierenden Gier geheilt worden und haben den Weg in die Demutschulen der schon besseren Geister betreten. – Da hast du nun in Kürze alles, was die fünf ersten Geister betrifft.“

Im Anschluss an diese Eröffnung berichtet nun Jesus über das Wesen der 17 argen Geister, die ER aus dem zweiten Besessenen ausgetrieben hat und die als "kleine, schwarze Krokodile" sichtbar (= erscheinlich) wurden. Siehe dazu das folgende Kapitel 052.

Herzlich
Gerd

E-Mail ist virenfrei.

Von AVG überprüft - www.avg.de

Version: 2013.0.3392 / Virendatenbank: 3222/6626 - Ausgabedatum: 31.08.2013